

Kinder

PFARNACHRICHTEN



pastoralerRAUM
Pastoralverbund
Im Dortmunder Süden

April / Mai / Juni 2021

St. Franziskus Xaverius Barop | Hl. Familie Brünninghausen

Maria Königin Eichlinghofen

St. Clemens Hombruch | St. Patrokli Kirchhörde | St. Norbert Löttringhausen



Deckblattgestaltung: Leni



Hallo liebe Kinder! Zu dieser Zeit des Jahres passiert sooo viel in der Kirche. Wir freuen uns, euch in diesem Heft ganz viel Interessantes über das Kirchenjahr und diese aufregende Zeit berichten zu können.

Ja! Und natürlich gibt es auch wieder viele Rätsel und Bastelideen für euch!

Viel Spaß!



Witze-Rätsel-Witze-Rätsel-Witze

Der Lehrer hält zwei Eier hoch.

Das eine ist weiß, das andere braun.

„Was ist der Unterschied“, fragt er Fritzchen.

Fritzchen antwortet: „Das Braune war im Urlaub.“

Wo wohnen Katzen?
Im Miezhäus.



Was macht ein Ei, wenn es den Osterhasen trifft? Es wirft sich in Schale.

Wer wohnt im Dschungel und schummelt beim Spielen? Mogli.



Was erhält man, wenn man einen Rottweiler und einen Jaguar kreuzt? Ärger mit dem Postboten.

Namenstage

...im April:

Pauline von Mallinckrodt (30.04.)

Pauline von Mallinckrodt wird „die Mutter der Blinden“ genannt. Sie gründete 1840 eine Kleinkinderbewahrschule, um kranken Müttern zu helfen. Diese war damals in Paderborn. Nach ihr wurde auch eine Dortmunder Schule und eine Straße benannt. Das Mallinckrodt Gymnasium und die Mallinckrodtstraße.

...im Mai:

Christian (14.05.)

Der Name stammt aus dem Altgriechischen und ist von „Christianos“ abgeleitet. Dieses bedeutet so viel wie „Anhänger Christi“. Christian war ein Märtyrer, der während der Christenverfolgung als junger Soldat gestorben ist. Herzlichen Glückwunsch zum Namenstag auch unserem Pfarrer Christian Conrad. 😊

...im Juni:

Diana (10.06.)

Diana bedeutet „die wie das Licht glänzende“. Diana Andalò war als junges Mädchen in das Kloster in Bologna (Norditalien) eingetreten. Sie wurde aber von ihren Verwandten mit Gewalt aus dem Kloster gezerrt, so dass sie ernst verletzt worden war. Danach kehrte sie heimlich zurück und blieb für immer dort.

Deine Ausmalseite

Frohe Ostern



Viel Spaß beim Ausmalen
und frohe Ostern wünscht dir Pia

Das Kirchenjahr: Ostern

Mit Ostern haben viele Feste zu tun!

Das sind die wichtigsten Feste rund um Ostern:

Aschermittwoch



Palmsonntag

(Beginn der
Karwoche)



Karwoche
(Woche vor
Ostern)



Gründonnerstag



Karfreitag



Karsamstag



Ostersonntag



Ostermontag



Weißer Sonntag
(Erster Sonntag nach
Ostern)



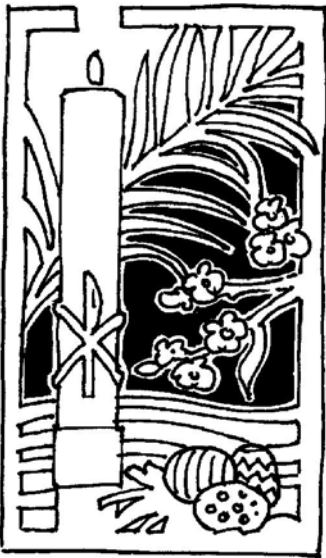
Christi Himmelfahrt
(40 Tage nach Ostern)



Pfingsten
(50 Tage nach Ostern)



Der Aschermittwoch ist der Start in die Fastenzeit. Wir bekommen ein Aschenkreuz auf die Stirn gezeichnet, als Zeichen der Buße. Die Fastenzeit dauert 40 Tage, wie die 40 Tage, die Jesus in der Wüste war. **An Palmsonntag** beginnt die Karwoche. Wir erinnern uns daran, wie Jesus auf einem Esel in Jerusalem einzog und die Menschen ihm „Hosanna dem Sohne Davids“ zuriefen.



Die Karwoche ist die Woche vor Ostern. In dieser Woche feiern wir die besonderen Tage **Gründonnerstag**, **Karfreitag** (Jesu Tod) und **Karsamstag** (Jesus im Grab). An **Gründonnerstag** feierte Jesus mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl, daran erinnern wir in jedem Gottesdienst in der Eucharistie. An **Ostern** feiern wir, dass Jesus auferstanden ist. Jesus lebt. Das

Grab ist leer. An **Christi Himmelfahrt** denken wir daran, dass Jesus zu Gott in den Himmel aufgestiegen ist. Mit **Pfingsten** endet die Osterzeit. Wir denken daran, dass der Heilige Geist den Jüngern und Aposteln erschienen ist.

von Mia

Lena schreibt mit Dir an Jesus

Lena schreibt an Jesus und lässt für Dich ein paar Lücken frei. Du kannst sie mit Deinen Gedanken und Erlebnissen ausfüllen.



Hallo Jesus,

hier ist wieder deine Lena. Wieder mal rund um Ostern. Ich schreibe vielleicht auch mit anderen Kindern unserer Gemeinden an Dich. Ich würde mich freuen, wenn Du viel Post bekommst. Vielleicht schickt ja jemand seinen Brief auch an die Kinderpfarnnachrichtenredaktion, damit ihn alle lesen können. Was meinst du, Jesus? Das wäre doch toll, oder?

Wieder Ostern! Wieder weiß keiner bis zum Schluss, wie wir das wunderbare Fest feiern können. So viele Feste sind in der letzten Zeit ausgefallen auf die ich mich gefreut habe, zum Beispiel

Ich vermisse die Feste, wo wir

aber ich vermisse auch

Naja, aber ich will ja nicht nur meckern. 😊

Es gab im letzten Jahr auch schöne Dinge, die ich erlebt habe. Kannst du dich noch erinnern an

Das war echt toll. Da warst du auch mit dabei, nicht wahr? Im letzten Jahr wollte ich Dich im Gottesdienst besuchen. Das hat _____ geklappt.

Ich habe Dich auch entdeckt, als ich

Ich möchte gerne in der nächsten Zeit wieder so viel tun.
Vielleicht mal

aber ob das klappen wird. Keine Ahnung.
Hilfst du mir wieder dabei?
Ich danke Dir für alles, besonders für

Ich würde mich freuen wenn,

Weil du ja keine Adresse hast und irgendwie überall bist,
lasse ich meinen Brief einfach auf meinem Schreibtisch.
Schau mal da vorbei, wenn du magst. Vielleicht findest du
auch bei den anderen Kindern noch irgendwo Briefe. Ich bin
gespannt.

Deine Lena!



Text: Monika /Bild: Sofia



Rezept: Osterlamm

<u>Das brauchst du:</u>	<u>Zum Bestreuen:</u>	1Pck. geriebene Zitronenschale
<u>Zum Backen:</u>	Puderzucker	3 Eier
eine Osterlammbackform	<u>Für den Rührteig:</u>	200 g Weizenmehl
etwas Fett	150 g weiche Butter	1 gestr. TL Backpulver
etwas Weizenmehl	150 g Zucker	
	1 Pck. Vanillezucker	
	1 Prise Salz	

1. Vorbereiten

Backform fetten und mehlen. Backofen vorheizen. Ober-/Unterhitze etwa 180 °C, Heißluft etwa 160 °C.

2. Rührteig

Butter in einer Rührschüssel mit einem Mixer (Rührstäbe) geschmeidig rühren. Nach und nach Zucker, Vanillezucker, Salz und geriebene Zitronenschale unterrühren und hinzufügen, bis eine gebundene Masse entsteht. Jedes Ei etwa $\frac{1}{2}$ Min auf höchster Stufe unterrühren.

3. Backen

Mehl mit Backpulver mischen und in zwei Portionen kurz auf niedrigster Stufe unterrühren. Teig in die gefettete Backform füllen, auf das Backblech stellen und in den Backofen schieben. Den unteren Einschub benutzen.

Backzeit 55 Minuten.

4. Abkühlen

Gebäck 10 Min. in der Form stehen lassen. Dann erst lösen, auf ein, mit Backpapier belegtes, Kuchenrost stürzen und erkalten lassen.

5. Bestreuen

Lamm nach Belieben unten gerade schneiden und mit Puderzucker bestreuen.

Von Mia abgeguckt bei einem Dr. der Backkunst ;-)

Ping Pong mal anders

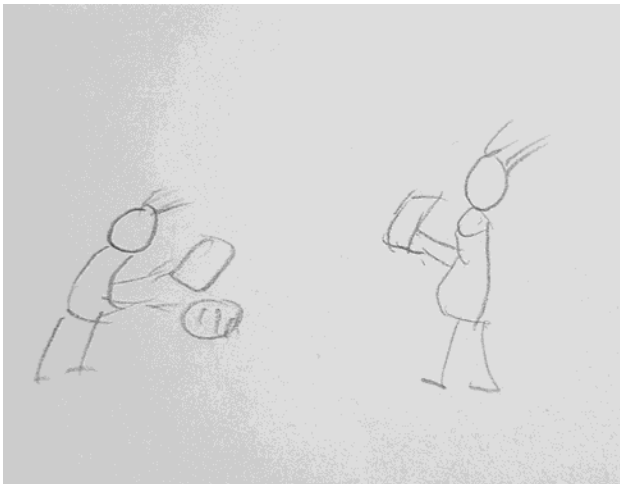
Besorge dir zwei Plastikbecher und einen Tischtennisball.

Suche dir einen Partner zum Spielen.

GESPIELT WIRD SO:

Werft euch den Ball gegenseitig zu.

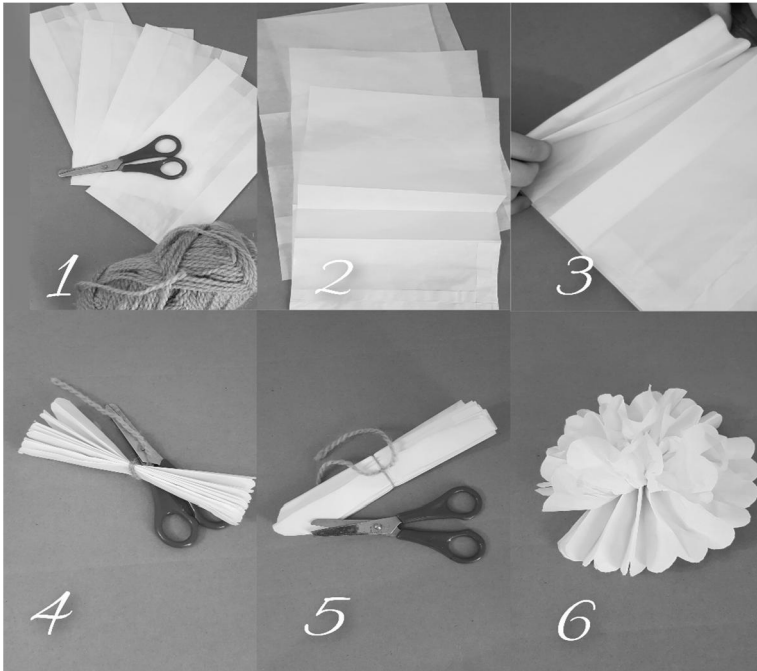
Der Ball darf nur einmal auf den Boden kommen. Derjenige, bei dem der Ball im Becher landet, bekommt einen Punkt.



Viel Spaß beim Spielen
wünscht euch PIA

Frühlingsblüten zum Selbermachen

- 1) Du brauchst vier Butterbrotstüten oder vier Bögen Seiden- oder Krepppapier.
- 2) Aus den Butterbrotstüten machst du vier Blätter und legst sie übereinander oder du nimmst einfach deine fertigen Bögen und legst sie zusammen.

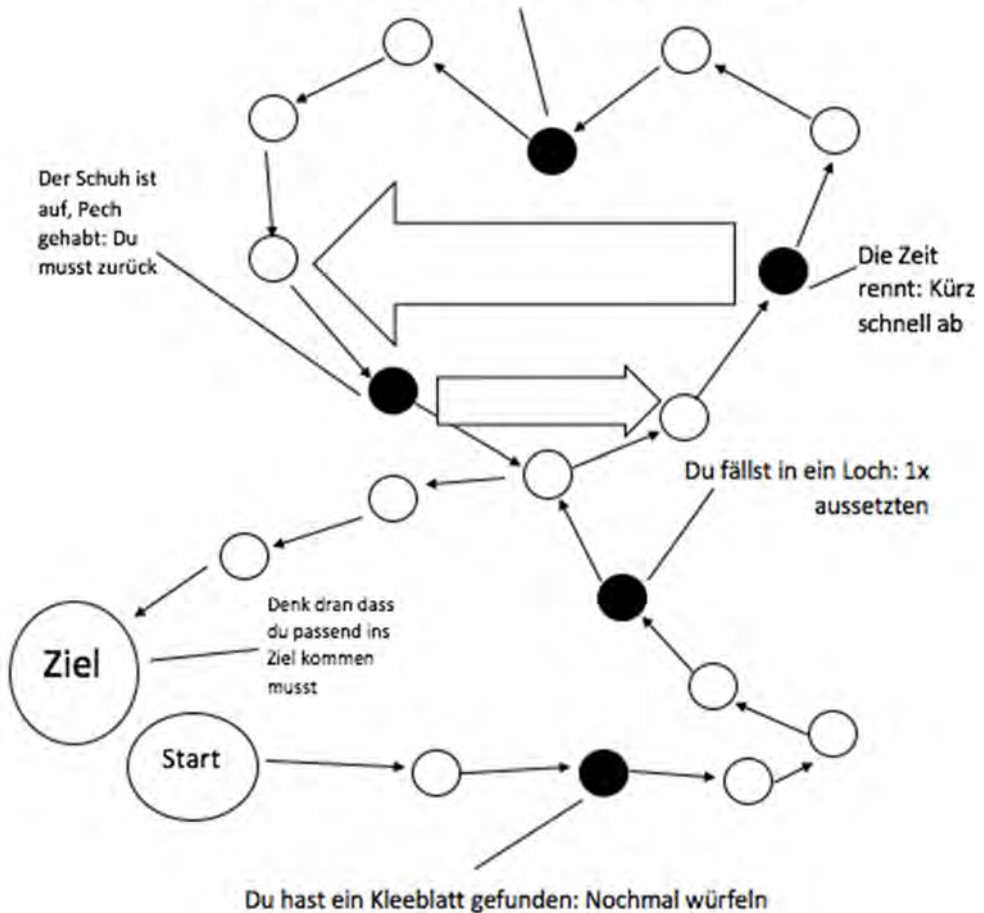


- 3) Jetzt fächerst du die vier Blätter auf.
 - 4) Band in der Mitte drum
 - 5) Ecken abrunden
 - 6) Die einzelnen Schichten vorsichtig auseinanderziehen und fertig ist deine Frühlingsblume.
- Du kannst auch andere Farben nehmen, dann wird deine Blumenwiese noch bunter.

Pia und Monika

AKTIONS- WÜRFELSPIEL

Du stehst vor einem Löwen: Renne 4 Schritte zurück



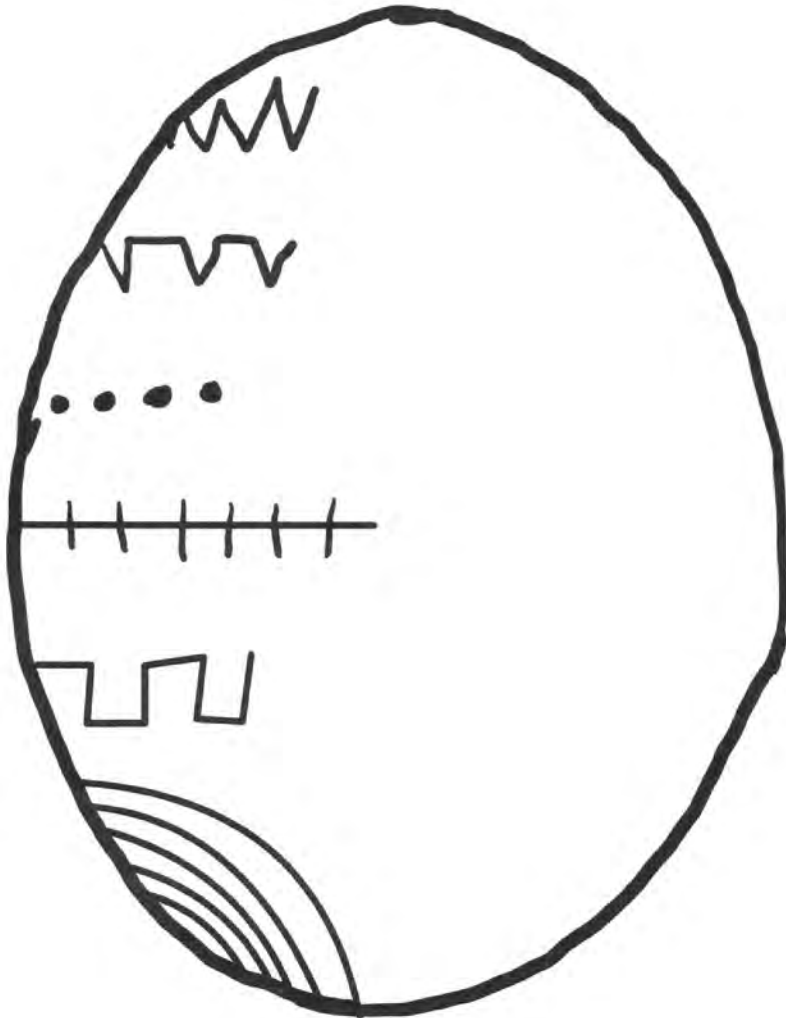
Die Spielanleitung:

Das Ziel ist es, als erstes vom Start zum Ziel zu gelangen. Die schwarzen Punkte sind Aktionsfelder. Es steht immer dran was dann zu tun ist! Die Pfeile zeigen die Laufrichtung an. Viel Spaß mit dem selbstgemachten Spiel!

PS: Wer findet das Herz?

RästelEi RästelEi RästelEi

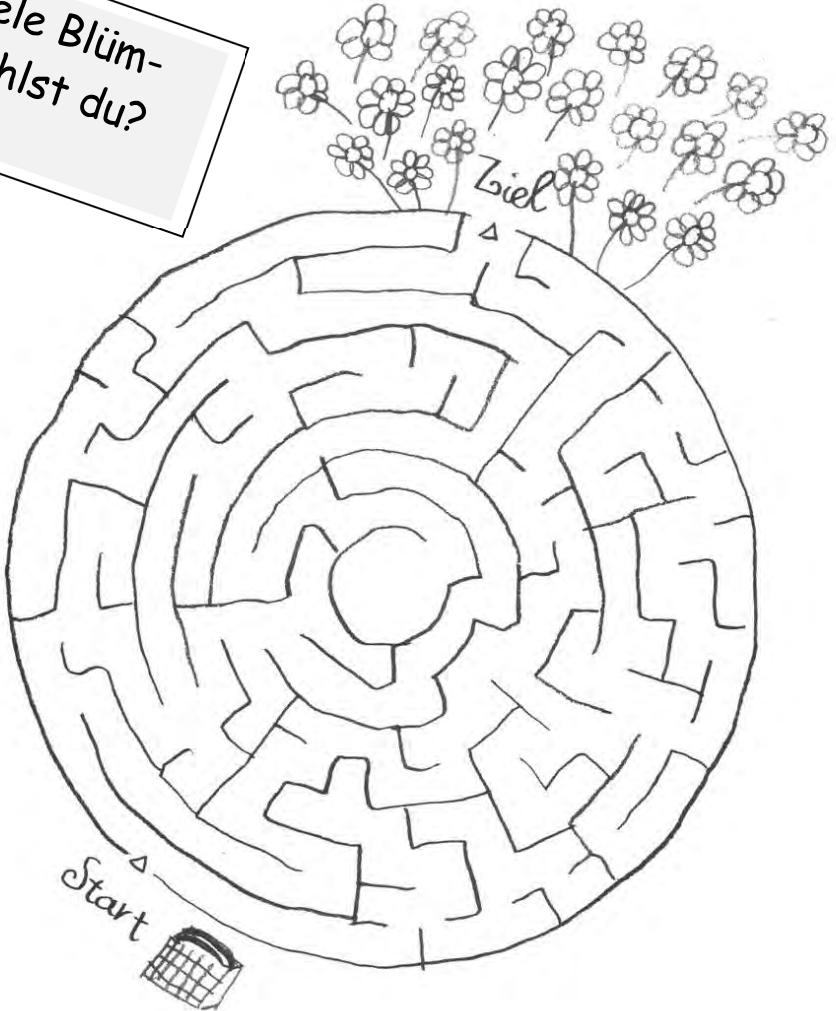
Führe das Muster weiter!



Mia

Sammele die Blümchen
in deinem Korb!

Wie viele Blüm-
chen zählst du?



Hier wird kräftig gefeiert!



Allen Erstkommunionkindern,
die in diesen Monaten zur
ersten heiligen Kommunion gehen,
sagen wir einen
**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH!!!**



Manche Mütter wissen nicht,
wie wichtig es ist, dass sie einfach da sind.
Manche Mütter wissen nicht,
wie gut es tut, sie zu sehen.
Manche Mütter wissen nicht,
wie tröstlich es ist, ihre Stimme zu hören.
Manche Mütter wissen nicht,
wie ansteckend ihr Lächeln wirkt.
Manche Mütter wissen nicht,
wie wohltuend ihre Nähe ist.
Manche Mütter wissen nicht,
wie viel ärmer wir ohne
sie wären.
Manche Mütter wissen
nicht, dass sie ein
Geschenk des Himmels sind.
Sie wüssten es –
wenn wir es ihnen sagen würden!
Zeit, Danke zu sagen.

nach Petrus Ceelen



M. Skwara

**Am 9.
Mai ist
Mutter-
tag!
Danke
Mama!**

**Wir wünschen allen Kindern
auf der Welt
Liebe, Frieden und
eine glückliche Zeit!!!**

Internationaler
Kindertag
1. Juni



Bild von Simon



pastoralerRAUM
Pastoralverbund
Im Dortmunder Süden

KINDERPFARRNACHRICHTENREDAKTION ÜBER UNS:

Für die Kinderpfarnachrichten im Pastoralen Raum Im Dortmunder Süden ist ein Redaktionsteam verantwortlich. Gemeinsam erstellen wir Texte, suchen Rätsel, Witze und vieles mehr für Dich heraus. Wir hoffen unsere Auswahl gefällt Dir.

Wir, das sind momentan folgende Personen:

Leni Hippchen	Simon Speith	Julia Jagel
Mia Schulte-Derne	Magda und Jan Wozniak	
Monika Speith	Pia Speith	Sofia Wotzlowski

KONTAKT

Möchtest Du uns schreiben, unsere Infoseiten füllen, oder sogar selbst in der Kinderpfarnachrichtenredaktion mitmachen?

Dann schreib uns: kindernews@christleben.de

Wir freuen uns auf Deine Post!!!

